



MASTER
AND
MORE

Erfolgreich bewerben: So klappt es mit dem Master

Herzlich Willkommen

1. Grundsätzliches zur Bewerbung
2. Motivationsschreiben
3. Lebenslauf
4. Professorengutachten
5. Bewerbung im Ausland



Grundsätzliches zur Bewerbung



- Hochschulen legen ihr Bewerbungsverfahren (weitgehend) selbst fest
 - In Deutschland an staatlichen Hochschulen zählt hauptsächlich die Note (anders an privaten)
- Folgende Elemente kommen (neben den Noten) häufig vor:
 - **Motivationsschreiben**
 - **Lebenslauf**
 - **Professorengutachten**
 - Essays
 - Vorstellungsgespräche
 - Tests wie GMAT oder GRE



Meine Tipps vorweg:

- Bewerbungsanforderungen der Hochschulen gründlich lesen!
- An Vorgaben halten!
- Alle Bestandteile der Bewerbung sind wichtig!



- Für viele eine Herausforderung
- Hauptbotschaft des Motivationsschreibens: Ich bin qualifiziert!
- Folgendes muss vorkommen:
 1. Was mache ich und warum?
 2. Was will ich beruflich und warum?
 3. Welcher Master und warum?
- Master: 500-600 Wörter
- (Jobs: Etwa 250 Wörter)



Mögliche Struktur → Geschichte erzählen:

- Vergangenheit und Gegenwart
 - Bisheriges Studium
 - Passende Praxiserfahrungen
- Zukunft
 - Karriereziel
 - Warum das Studium und Zielhochschule?



Motivationsschreiben - Einstieg

- Der Einstieg fällt meistens schwer...
 - **Direkter Einstieg**
*„Sehr geehrte Damen und Herren,
ich habe mich damals für mein Bachelorstudium
in XY entschieden, weil...“*
 - **Abstract** mit den wichtigsten Argumenten





MASTER
AND
MORE

Motivationsschreiben - Einstieg

„Hiermit bewerbe ich mich für den M.A. in International Business an der Humboldt Universität zu Berlin. Ich bin auf Ihr Programm während meiner Recherchen nach einem guten Masterprogramm gestoßen. Mit diesem Motivationsschreiben möchte ich Ihnen die Gelegenheit geben, mich und meine Kompetenzen näher kennen zu lernen. Schon seit frühester Kindheit interessiere ich mich für Managementfragen.“



MASTER
AND
MORE

Motivationsschreiben - Einstieg

„Hiermit bewerbe ich mich für den M.A. in International Business an der Humboldt Universität zu Berlin. Ich bin auf Ihr Programm während meiner Recherchen nach einem guten Masterprogramm gestoßen. Mit diesem Motivationsschreiben möchte ich Ihnen die Gelegenheit geben, mich und meine Kompetenzen näher kennen zu lernen. Schon seit frühester Kindheit interessiere ich mich für Managementfragen.“

→ Der Einstieg ist inhaltsleer



MASTER
AND
MORE

Motivationsschreiben - Einstieg

Besserer Einstieg:

„Mein Interesse an International Business wurde während meines Austauschjahres in den USA geweckt, wo mich der dort herrschende unternehmerische Geist beeindruckte und inspirierte. Ich strebe eine internationale Managementkarriere an und sehe Ihren M.A. in International Business als hervorragende Möglichkeit, die dafür notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln. Mit meinem guten Bachelorabschluss in BWL bin ich überzeugt, Ihre hohen Erwartungen zu erfüllen.“



Besserer Einstieg:

„Mein Interesse an International Business wurde während meines Austauschjahres in den USA geweckt, wo mich der dort herrschende unternehmerische Geist beeindruckte und inspirierte. Ich strebe eine internationale Managementkarriere an und sehe Ihren M.A. in International Business als hervorragende Möglichkeit, die dafür notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln. Mit meinem guten Bachelorabschluss in BWL bin ich überzeugt, Ihre hohen Erwartungen zu erfüllen.“

→ Ein guter Einstieg fasst zusammen und langweilt nicht mit bekannten Informationen

1. Aussagen ohne Inhalt

"Die Vorlesungen des Studiums waren durchweg sehr interessant".

"Osnabrück ist eine abwechslungsreiche Stadt mit zahlreichen Freizeitangeboten und einer attraktiven Umgebung."

2. Motivation zu wörtlich nehmen

Okay: *„Ich bin von Ihrem einmaligen Programm und Ihrer Universität begeistert und wäre stolz und motiviert, bei Ihnen studieren zu dürfen.“*

Besser: *„Das Masterprogramm überzeugt mich aufgrund der einzigartigen Kombination der Bereiche Philosophie und Betriebswirtschaftslehre. Dass Ihre Hochschule im diesjährigen Ranking der Financial Times eine hohe Platzierung erreichen konnte, spricht für Ihre Qualität und motiviert mich, als Studentin Teil Ihrer Universität zu werden.“*

3. Argumente ohne einen Bezug zum Studiengang

Positiv: „Durch mein dreimonatiges Praktikum bei der Firma XY in München sammelte ich umfassende Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit. Ich sehe meine berufliche Zukunft in diesem Bereich und möchte mein Wissen nun deutlich vertiefen. Die optimale Möglichkeit für dieses Vorhaben bietet Ihr Masterprogramm aufgrund X und Y.“

4. Umgangssprache, Rechtschreibfehler

„Mir ist es sehr wichtig dieses Studium zu absolvieren, da ich im Leben keine weiteren Anhaltspunkte habe um später etwas zu erreichen. Ich habe leider auch nicht die finanzielle Möglichkeit mein Leben sinnlos zu verplempern.“

5. Selbstcharakterisierungen

„Dabei darf ich mich selbst als sehr belastungsfähig erleben, da ich in Extremsituationen handlungsfähig bleibe und unter großem Druck verantwortungsvolle Entscheidungen treffen kann.“

6. Angeberei und Übertreibungen

7. Passivformulierungen

8. Logische Sprünge

9. Abschreiben



- Argumentieren und begründen
- Individuell für jede Bewerbung
- Weniger ist mehr







- **Ziel:** alle Stationen und Aktivitäten im bisherigen Leben schnell erfassbar darstellen
- **Wie?**
 - Klare Struktur
 - Klares Design
 - Knappe Angaben
 - Achtung: Welche Infos sind wichtig, welche nicht?
- **Länge:** 1-2 Seiten

Luisa Stephan

Persönliche Angaben

Hoeneßhain 22
80111 München
0179 79 79 79 7
lustephan@mail.de
*20.11.1988, München



Foto

Ausbildung

10/2008 – 03/2012 **B.A. Entwicklungsökonomie, LMU München**
Abschlussnote: 1,5
Titel der Abschlussarbeit: „Mikrofinanzsysteme im Südsudan – ein Vergleich“ in Kooperation mit lokaler GIK-Repräsentanz (1,3)

10/2009 – 02/2010: Auslandssemester an der Ecole Supérieur in Marrakesch

08/1998 – 06/2007 **Otto-Rehagel-Gymnasium, München**
Abiturnote: 2,2
Leistungskurse: Deutsch (11 Punkte), Mathematik (12 Punkte)
Prüfungsfächer: Politik (12 Punkte), Physik (10 Punkte)

Berufserfahrung

05/2011 – 08/2011 **Praktikantin, Gerd-Müller-Kinderhilfswerk, Kairo**
Zuständig für Kommunikation mit deutschen und ägyptischen Medien; Eventmanagement; Relaunch der Webseite

07/2010 – 03/2011 **Praktikantin, GIK Südsudan**
Mitarbeit beim Aufbau einer Mikrofonanzbank
Bachelorarbeit in Kooperation mit der GIK

10/2006 – 10/2008 **Studentische Mitarbeiterin, Rudi-Völler-Gedenkbibliothek, München**
10 Wochenstunden
Tätig in den Bereichen Kundenbetreuung, Recherche, Sortierung

07/2007 – 10/2007 **Praktikantin, Kahn FM, München**
Lokaler Radiosender in München
Programm Vorbereitung, Moderation, Schnitt

Engagement

11/2006 – 10/2008 **Mitglied im Fachschaftsrat Entwicklungsökonomie, LMU München**
Vertretung studentischer Interessen, Organisation der Diskussionsreihe „Entwicklungen“ zu entwicklungspolitischen Themen



MASTER AND MORE

Luisa Stephan

Persönliche Angaben

Hoeneßhain 22
80111 München
0179 79 79 79 7
lustephan@mail.de
*20.11.1988, München

Foto

Ausbildung

- | | |
|------------------------|--|
| 10/2008 – 03/2012 | B.A. Entwicklungsökonomie, LMU München
Abschlussnote: 1,5
Titel der Abschlussarbeit: „Mikrofinanzsysteme im Südsudan – ein Vergleich“ in Kooperation mit lokaler GIK-Repräsentanz (1,3)

10/2009 – 02/2010: Auslandssemester an der Ecole Supérieur in Marrakesch |
| 08/1998 – 06/2007 | Otto-Rehagel-Gymnasium, München
Abiturnote: 2,2
Leistungskurse: Deutsch (11 Punkte), Mathematik (12 Punkte)
Prüfungsfächer: Politik (12 Punkte), Physik (10 Punkte) |
| Berufserfahrung | |
| 05/2011 – 08/2011 | Praktikantin, Gerd-Müller-Kinderhilfswerk, Kairo
Zuständig für Kommunikation mit deutschen und ägyptischen Medien; Eventmanagement; Relaunch der Webseite |
| 07/2010 – 03/2011 | Praktikantin, GIK Südsudan
Mitarbeit beim Aufbau einer Mikrofinanzbank
Bachelorarbeit in Kooperation mit der GIK |
| 10/2006 – 10/2008 | Studentische Mitarbeiterin, Rudi-Völler-Gedenkbibliothek, München
10 Wochenstunden
Tätig in den Bereichen Kundenbetreuung, Recherche, Sortierung |
| 07/2007 – 10/2007 | Praktikantin, Kahn FM, München
Lokaler Radiosender in München
Programm Vorbereitung, Moderation, Schnitt |
| Engagement | |
| 11/2006 – 10/2008 | Mitglied im Fachschaftsrat Entwicklungsökonomie, LMU München
Vertretung studentischer Interessen, Organisation der Diskussionsreihe „Entwicklungen“ zu entwicklungspolitischen Themen |

Lebenslauf - Beispiel

Überschrift: Name, nicht
„Lebenslauf“

Adresse, Telefon,
Geburtsdatum: keine
Benennung notwendig

Luisa Stephan

Persönliche Angaben

Hoeneßhain 22
80111 München
0179 79 79 79 7
lustephan@mail.de
*20.11.1988, München

Foto

Ausbildung

10/2008 – 03/2012

B.A. Entwicklungsökonomie, LMU München
Abschlussnote: 1,5
Titel der Abschlussarbeit: „Mikrofinanzsysteme im Südsudan – ein Vergleich“ in Kooperation mit lokaler GIK-Repräsentanz (1,3)

10/2009 – 02/2010: Auslandssemester an der Ecole Supérieure in Marrakesch

08/1998 – 06/2007

Otto-Rehagel-Gymnasium, München
Abiturnote: 2,2
Leistungskurse: Deutsch (11 Punkte), Mathematik (12 Punkte)
Prüfungsfächer: Politik (12 Punkte), Physik (10 Punkte)

Berufserfahrung

05/2011 – 08/2011

Praktikantin, Gerd-Müller-Kinderhilfswerk, Kairo
Zuständig für Kommunikation mit deutschen und ägyptischen Medien; Eventmanagement; Relaunch der Webseite

07/2010 – 03/2011

Praktikantin, GIK Südsudan
Mitarbeit beim Aufbau einer Mikrofinanzbank
Bachelorarbeit in Kooperation mit der GIK

10/2006 – 10/2008

Studentische Mitarbeiterin, Rudi-Völler-Gedenkbibliothek, München
10 Wochenstunden
Tätig in den Bereichen Kundenbetreuung, Recherche, Sortierung

07/2007 – 10/2007

Praktikantin, Kahn FM, München
Lokaler Radiosender in München
Programm Vorbereitung, Moderation, Schnitt

Engagement

11/2006 – 10/2008

Mitglied im Fachschaftsrat Entwicklungsökonomie, LMU München
Vertretung studentischer Interessen, Organisation der Diskussionsreihe „Entwicklungen“ zu entwicklungspolitischen Themen

Man beginnt mit dem
neuesten Ereignis
Keine überflüssigen
Informationen

Luisa Stephan

Persönliche Angaben

Hoeneßhain 22
80111 München
0179 79 79 79 7
lustephan@mail.de
*20.11.1988, München

Foto

Ausbildung

10/2008 – 03/2012 **B.A. Entwicklungsökonomie, LMU München**
Abschlussnote: 1,5
Titel der Abschlussarbeit: „Mikrofinanzsysteme im Südsudan – ein Vergleich“ in Kooperation mit lokaler GIK-Repräsentanz (1,3)

10/2009 – 02/2010: Auslandssemester an der Ecole Supérieur in Marrakesch

08/1998 – 06/2007 **Otto-Rehagel-Gymnasium, München**
Abiturnote: 2,2
Leistungskurse: Deutsch (11 Punkte), Mathematik (12 Punkte)
Prüfungsfächer: Politik (12 Punkte), Physik (10 Punkte)

Berufserfahrung

05/2011 – 08/2011 **Praktikantin, Gerd-Müller-Kinderhilfswerk, Kairo**
Zuständig für Kommunikation mit deutschen und ägyptischen Medien; Eventmanagement; Relaunch der Webseite

07/2010 – 03/2011 **Praktikantin, GIK Südsudan**
Mitarbeit beim Aufbau einer Mikrofinanzbank
Bachelorarbeit in Kooperation mit der GIK

10/2006 – 10/2008 **Studentische Mitarbeiterin, Rudi-Völler-Gedenkbibliothek, München**
10 Wochenstunden
Tätig in den Bereichen Kundenbetreuung, Recherche, Sortierung

07/2007 – 10/2007 **Praktikantin, Kahn FM, München**
Lokaler Radiosender in München
Programm Vorbereitung, Moderation, Schnitt

Engagement

11/2006 – 10/2008 **Mitglied im Fachschaftsrat Entwicklungsökonomie, LMU München**
Vertretung studentischer Interessen, Organisation der Diskussionsreihe „Entwicklungen“ zu entwicklungspolitischen Themen

Überschrift:
Tätigkeit, Institution, Ort
Details richtig platzieren

Luisa Stephan

Persönliche Angaben

Hoeneßhain 22
80111 München
0179 79 79 79 7
lustephan@mail.de
*20.11.1988, München

Foto

Ausbildung

10/2009 – 03/2012

B.A. Entwicklungsökonomie, LMU München
Abschlussnote: 1,5
Titel der Abschlussarbeit: „Mikrofinanzsysteme im Südsudan – ein Vergleich“ in Kooperation mit lokaler GIK-Repräsentanz (1,3)

10/2009 – 02/2010: Auslandssemester an der Ecole Supérieure in Marrakesch

08/1998 – 06/2007

Otto-Rehagel-Gymnasium, München
Abiturnote: 2,2
Leistungskurse: Deutsch (11 Punkte), Mathematik (12 Punkte)
Prüfungsfächer: Politik (12 Punkte), Physik (10 Punkte)

Berufserfahrung

05/2011 – 09/2011

Praktikantin, Gerd-Müller-Kinderhilfswerk, Kairo
Zuständig für Kommunikation mit deutschen und ägyptischen Medien; Eventmanagement; Relaunch der Webseite

07/2010 – 03/2011

Praktikantin, GIK Südsudan
Mitarbeit beim Aufbau einer Mikrofinanzbank
Bachelorarbeit in Kooperation mit der GIK

10/2006 – 10/2008

Studentische Mitarbeiterin, Rudi-Völler-Gedenkbibliothek, München
10 Wochenstunden
Tätig in den Bereichen Kundenbetreuung, Recherche, Sortierung

07/2007 – 10/2007

Praktikantin, Kahn FM, München
Lokaler Radiosender in München
Programm Vorbereitung, Moderation, Schnitt

Engagement

11/2006 – 10/2008

Mitglied im Fachschaftsrat Entwicklungsökonomie, LMU München
Vertretung studentischer Interessen, Organisation der Diskussionsreihe „Entwicklungen“ zu entwicklungspolitischen Themen

Lebenslauf ordnen

Folgende Sektionen sind sinnvoll:

- Persönliche Angaben
- Ausbildung
- Berufliche Erfahrung
- Engagement
- Kenntnisse und Fähigkeiten

- Umgekehrte Chronologie
- Überschriften geben dem Lebenslauf eine klare Struktur
- Klare Schriftarten – ohne Schnörkel
- Foto: seriös, keine Urlaubsfotos

Professorengutachten



- Gutachten werden oft unterschätzt → Verleihen

Glaubwürdigkeit

- Professoren bieten Studierenden häufig an, das Gutachten selbst zu formulieren
 - Gute Möglichkeit für euch!
 - Selbstcharakterisierung
- Folgende Fragen sollte ein Gutachten beantworten:
 - Woher kenne ich den Bewerber?
 - Wie schätze ich ihn ein?
 - Ist der Bewerber für das Masterprogramm geeignet?

Professorengutachten

- Ein gutes Gutachten beurteilt eure Noten und setzt sie in Verhältnis zu anderen Studierenden

„Mit ihrem Notendurchschnitt gehört die Bewerberin zu den besten 10 Prozent ihres Jahrgangs.“
- Einschätzung eurer Qualifikation:

„Die bisherigen Noten in den Fächern A und B sind ein eindrucksvolles Zeichen für ihre hohe analytische Begabung.“
- Sehr wichtig: Die Empfehlung

*„...möchte ich die Bewerberin **mit Nachdruck und ohne Vorbehalt** empfehlen.“*
- Signalausdrücke:
 - „mit Nachdruck und ohne Vorbehalt“ → Note 1
 - „mit Nachdruck“ → Note 2
 - „ohne Bedenken“ → Note 3
 - „nur mit Bedenken“ → Note 4-5



MASTER
AND
MORE

Bewerbung im Ausland



Bewerbung im Ausland

- Im Ausland sind die Hochschulen freier in der Wahl des Verfahrens
 - Ähnliche Bestandteile
- Tipp: europass
 - Online Tool zum Erstellen einer Bewerbung
 - Vom Bundesinstitut für Berufsbildung





MASTER
AND
MORE

Bewerbung im Ausland

- Ziel: Qualifikationen und Kompetenzen sollen europaweit transparent und vergleichbar werden
- 5 Dokumente:
 - europass Lebenslauf
 - europass Sprachenpass
 - europass Mobilität
 - europass Diploma Supplement
 - europass Zeugniserläuterung
- Infos unter: www.europass-info.de



Vielen Dank!

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen zum
Thema unter:

www.master-and-more.de